

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 103 (1985)
Heft: 19: 50 Jahre Institut für Grundbau und Bodenmechanik an der ETH Zürich

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Informationstagung Brandschutz vom 25. April in Zürich

Die Informationstagung Brandschutz am 25. April 1985 in Zürich dokumentierte die enge und fruchtbare Zusammenarbeit der massgebend an Brandschutzfragen interessierten Organisationen. Zusammen mit dem SIA und der VKF (Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen) brachten Vertreter von BVD (Brand-Verhütungs-Dienst für Industrie und Gewerbe), Lignum (Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für das Holz) und SZS (Schweiz. Zentralstelle für Stahlbau sowie Prof. Dr. W. Klingsch (Univ. Gesamthochschule Wuppertal), die grossen Fortschritte des Brandschutzes zum Ausdruck.

Eine erste Gruppe von Referaten wies auf die wesentlich übersichtlicher gewordenen Vorschriften und Normen hin sowie auf das heute anzustrebende Denken in Konzepten als Leitgedanke für die Einzelmaßnahmen. Die Arbeitsweise und Bestrebungen der SIA-Kommission 183 (Baulicher Brandschutz) umriss deren Präsident, R. Schlaginhausen. Eigenheiten besonderer Gebiete wie Verkaufsgeschäftsgebäuden, Industrie- und Gewerbegebäuden sowie von Bedachungen kamen in der zweiten Gruppe von Referaten zur Sprache.

Am Nachmittag war je ein Referat der rechnerischen und experimentellen Erfassung der Brandauswirkung (Tragwerkmodell und Brandmodell) in den Bereichen Stahlbau (vgl. Schweiz. Ing. und Arch. H. 18/85, S. 359), Betonbau und Holzbau gewidmet, das Schlussreferat des Tagungsvorsitzenden, J. P. Favre (Gebäudeversicherung Bern), der Brandrisikobeurteilung.

Die rege benützte Diskussion nach jeder Referatgruppe im gefüllten Auditorium Maximum der ETH Zürich bestätigte, dass diese Tagung einem aktuellen Bedürfnis entgegenkam. Die in der Dokumentation SIA 86 zusammengefassten Referate sind weiterhin erhältlich beim Generalsekretariat SIA.

Neuerscheinung in der Dokumentationsreihe des SIA

Dokumentation SIA 82 «Feuerwiderstand von Bauteilen aus Stahl». 56 S., Fr. 60.- (SIA-Mitglieder Fr. 36.-)

Die wesentliche Zielsetzung des Brandschutzes heisst: Verhütung, Begrenzung und Bekämpfung von Bränden. Daraus resultieren die entsprechenden Massnahmen des baulichen Brandschutzes:

- eine genügende Feuerwiderstandsfähigkeit der Tragkonstruktion eines Gebäudes gewährleisten,
- die Brandausbreitung verhindern,
- die Fluchtwege sicherstellen,
- die Brandbekämpfung erleichtern.

Mit dem Feuerwiderstand von Bauteilen aus Stahl befasst sich eingehend die Dokumentation SIA 82. Sie zeigt ein rechnerisches Verfahren zur Klassierung von unverkleideten und verkleideten Bauteilen aus Stahl, also eine Rechenmethode als Ersatz von Versuchen im Brandofen.

Die neue Dokumentation stützt sich auf eine entsprechende Veröffentlichung der Europäischen Konvention für Stahlbau (EKS). Sie wurde von einer Kommission erarbeitet, in der neben dem Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA) und der Schweizerischen Zentralstelle für Stahlbau (SZS) auch die Interessen des Brandverhütungs-Dienstes für Industrie und Gewerbe (BVD) und der Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen (VKF) vertreten waren.

SIA-Fachgruppen

FAA: Export von Dienstleistungen im Projektierungsbereich

Im Herbst 1984 wurde im «Schweizer Ingenieur und Architekt» ein Artikel über die «Exportförderung der Dienstleistungen der Ingenieur- und Architekturbüros» veröffentlicht. Diese Umfrage hatte den Zweck abzuklären, welche Schweizer Projektierungsbüros im Exportbereich die fortschrittlichsten und konkurrenzfähigsten Dienstleistungen anbieten können. 25 Büros und Gesellschaften haben positiv darauf reagiert.

Die Art und Weise, wie die Umfrageergebnisse in einer Exportpublikation am besten ausgewertet werden könnten, bildete den Gegenstand verschiedener Besprechungen zwischen dem Vorstand der SWEXCO und der Direktion der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (SZH). Nach gründlicher Prüfung des Vorhabens und um den Kredit, den der Bund zur Unterstützung der Aktion gewährt hat, bestmöglich zu nutzen, wurde beschlossen, die Dienstleistungen in der Reihe «Switzerland - Your Partner» anzubieten. Dabei handelt es sich um sektorelle Exportpublikationen, die 1985 bis 1987 von der SZH herausgegeben werden.

Sämtliche schweizerische Architekturbüros und beratenden Ingenieure können sich an dieser Publikationsreihe beteiligen, die im Vergleich mit der älteren Ausgabe verschiedene Vorteile bietet, z.B.

- Architekten und beratende Ingenieure werden unter dem Titel «Ingenieur- und Architekten-Dienstleistungen» in einem eigenen Abschnitt aufgeführt und somit von den Bauunternehmungen und Lieferanten getrennt. Dieses Kapitel wird jeweils am Anfang der Publikationen stehen.

Diejenigen Büros, die fortschrittliche Dienstleistungen anbieten können, erhalten die Möglichkeit, diese in einer oder mehreren Broschüren mit einem Sonderrabatt von 20% je Seite vorzustellen.

- Die Büros können auch ihre traditionellen Tätigkeiten ausführlich darstellen, indem sie den notwendigen Platz zum Normaltarif reservieren.

Wir weisen hier auf die Originalität des Konzepts von «Switzerland - Your Partner» hin. Sie besteht darin, dass die Publikation nach dem Grundsatz der Anwendungsbereiche aufgebaut ist und die Verteilung der 30 000

Exemplare in drei getrennten Sprachausgaben weltweit erfolgt. Diese Verteilung ermöglicht es, für jeden Anwendungsbereich in über 100 Ländern auf selektive Art die in Betracht kommenden Entscheidungsträger und Entscheidungsbeeinflusser zu erreichen.

Selbstverständlich stehen diese Exportpublikationen für fortschrittliche Dienstleistungen auch denjenigen Büros offen, die auf die Umfrage nicht geantwortet haben, dies aber noch nachholen möchten.

Die Büros, die sich an der ersten geplanten Broschüre, nämlich «Landwirtschaft und Lebensmittelverarbeitung», beteiligen möchten, wenden sich bitte an das Office Suisse d'Expansion Commerciale, Case postale 720, 1001 Lausanne. Die SZH-Delegierte, Frau E. Tardit (021/29 63 02), steht für zusätzliche Auskünfte gerne zur Verfügung.

SIA-Sektionen

Aargau

Revision der Tragwerksnormen SIA 160 und 162. Zu einer Orientierung und Diskussion lädt die Sektion Aargau ein auf Dienstag, 14. Mai, 16 Uhr, im Restaurant «Ochsen», Lenzburg.

Kurzreferate über die Normentwürfe halten H. P. Huber (dipl. Bauing. ETH/SIA, Brugg): «SIA 160, Einwirkungen auf Tragwerke», und Dr. M. Grenacher (dipl. Bauing. ETH/SIA, Brugg): «SIA 162 und 162/1 Stahlbauten». Beide Referenten haben in den Normkommissionen mitgearbeitet und stehen für die Diskussion zur Verfügung.

Schluss etwa 19 Uhr, anschliessend fakultativ gemeinsamer Imbiss.

Bern

Die SIA-Sektion Bern freut sich über die zahlreichen Anmeldungen aus der ganzen Schweiz für die Teilnahme an den SIA-Tagen in Bern. Jenen, die sich bis dahin noch nicht für die Reise nach Bern haben entschliessen können, sei verraten, dass am Freitag abend im Chübu noch einige Plätze für «Geburtstagsfestfreudige» frei sind.

150 Jahre SIA Bern



Wenn Sie für den Festakt zu früh aufstehen müssen und Sie alles, was wir Ihnen in Bern an Exklusivitäten vorführen möchten, schon kennen, kommen Sie am besten einfach ans grosse Fest. Man muss die Feste feiern, wie sie fallen. Und der 150. Geburtstag der SIA-Sektion Bern fällt auf Freitag, den 7. Juni 1985!

OK SIA-Tage 1985